

Wanderung Aying 20.04.22

„Das schönste an München ist die Straße nach Aying“ war ein Werbeslogan einer Brauerei. Mit diesem Lockruf nahmen 10 Wanderfreunde nicht die Straße, sondern den Schienenweg.

Für die ca. 10 km lange Runde haben wir uns eine liebliche Landschaft, schönes Wetter, angenehme Wald- und Feldwege und eine gute Einkehr ausgesucht.

Die reizvolle Barockkirche St. Emmeram in Kleinhelfendorf war unsere Wendeschleife.

Nach einer guten Stunde konnten im Bräustüberl die verbrauchten Kalorien nur zu gut ersetzt werden. Die S7 brachte uns Ungeübte mit etwas Verzögerung nach Hause.

Ab jetzt ist die Schonzeit beendet, Höhenmeter stehen auf dem Programm, do sama gspannt!

Sepp